

MTG

Guckloch

Vereinszeitschrift der Männer-Turn-Gemeinde Wangen im Allgäu

2/90



Mode-Kompetenz 1990

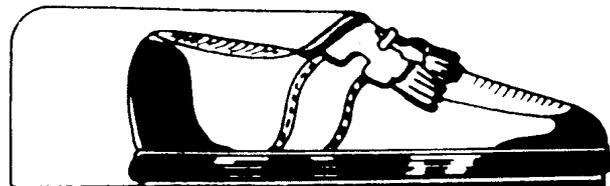
Original  Pelz-Design + Pelz-Service
starke Marken in Leder + Lammpelz
Top-Männer-Mode in Hemd + Strick
Edle Lederwaren + Taschen
Schirme - Tücher - Schals
Accessoires



Kürschner Mayer

Mode im Herzen von Wangen

Familie Endres, Wangen, Marktplatz 10, Tel. (0 75 22) 30 34  Tiefgarage am Lindauer Tor



SCHUHMODEN

Bobby Netzer

Wangen im Allgäu
Schmiedstraße 23

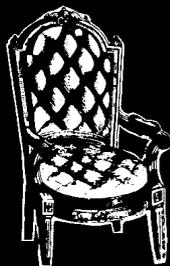
Isny
Bergtorstr. 7

NEU

JEANS-BUDE EXTRA

Mode, die Spaß macht

Schmiedstraße 15



So macht Sitzen Spaß!

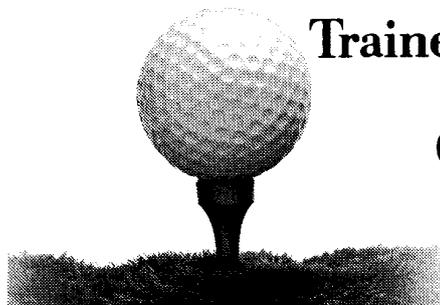
Alte Stühle, Sessel und Sofas
vom Fachmann neu bezogen.

Wir beraten Sie gerne!

Erich Keckeisen

7988 Wangen im Allgäu
Ravensburger Straße 28 · Tel. (0 75 22) 2 16 61

Trainerstunden für Ihr Geld!



In Ihrem Geld steckt
mehr als Sie glauben. Und
wenn es richtig aufgebaut
und trainiert wird, kann
man sehen, daß es hervor-
ragende Anlagen zum Ver-
mögen hat.

Am besten, Sie vertrauen
es den Profis der HYPO an -
denn diese bringen Ihr Geld
in Topform, holen das Beste
aus ihm heraus.

Wenn Sie mehr über dies-
es Intensiv-Training wissen

wollen - unsere Anlage-Spe-
zialisten beraten Sie gern.

Wir lassen uns etwas für
Sie einfallen.

HYPO BANK
Bayerische Hypothek- und Wechselbank
Aktiengesellschaft

Die HYPO.
Eine Bank - ein Wort.

Liebe MTG-Mitglieder, verehrte „Guckloch“-Leser!

Unsere letzte Generalversammlung am 22. Mai war für die Weiterentwicklung des Vereins von großer Bedeutung. Zum einen brachten die Neuwahlen gravierende Veränderungen im Vorstand, zum anderen wurden die Beiträge erhöht und schließlich konnte bei dieser Generalversammlung das 2500. Mitglied der MTG begrüßt werden.

Seit dem Ausscheiden von Paul Kempf als der Vorstandsmannschaft kämpfte sich das verbliebene Vierer-Team, nachdem es nicht gelungen war, einen Kempf-Nachfolger zu finden, durch die Vereinsgeschäfte. Seit der letzten Generalversammlung aber ist dieses Spiel in Unterzahl Gott sei Dank beendet. Die Vorstandsmannschaft wurde nämlich ergänzt durch Frau Helga Mayer, die bisher vor allem im Bereich des Kinderturnens sehr engagiert war. Sie ist aufgrund ihrer Berufsausbildung – sie hat ein Sportstudium absolviert – geradezu prädestiniert, in der MTG die Leitung des sportlichen Bereiches zu übernehmen. Das Außergewöhnliche an ihrer Wahl ist, daß mit ihr zum ersten Mal in der 140jährigen Geschichte der Männer-Turn-Gemeinde eine Frau in ein Vorstandsamt gewählt wurde.

Auch im Amt des Finanzvorstandes gab es eine Veränderung. Erich Geyer, der in den letzten Jahren für die MTG-Kasse zuständig war, schied nach 8jähriger Tätigkeit aus diesem Amt aus. Mit ihm verlor der Vorstand einen Mann, dessen Fachwissen von unschätzbarem Wert für den Verein war und bei dem man wußte, daß die Finanzverwaltung in besten Händen ist. Der gesamte Verein ist ihm zu größtem Dank verpflichtet, nicht nur für seine Arbeit und seinen Einsatz, sondern auch die Großzügigkeit, mit der er die verwaltungstechnischen Möglichkeiten seines Steuerbüros in die MTG einbrachte. Erich Geysers Abgang läßt sich im Wissen, einen hervorragenden Nachfolger gefunden zu haben leichter verschmerzen. Mit Walter Deiring, Abteilungsleiter bei der Kreissparkasse, tritt ein Finanzfachmann seine Nachfolge an. Ich möchte mich bei Walter Deiring ganz herzlich bedanken, für seine Bereitschaft, seine Kompetenzen in den Vor-

stand einzubringen und vor allem für seine kurzfristige Zusage, sich zur Wahl zu stellen.

Bei der Generalversammlung wurde auch eine Beitragserhöhung beschlossen, die mit der Sportlehrerfinanzierung und einer Erhöhung der Übungsleiterentgelte begründet war. (Die neuen Beiträge finden Sie in der Rubrik „Bunt gewürfelt“.) Die neue Vorstandsmannschaft war überrascht und zugleich erfreut, wie wenig Gegenstimmen es zu ihrem Vorschlag, die Beiträge zu erhöhen, in der Generalversammlung gab. Wir im Vorstand werten dies als Zustimmung für unsere Arbeit und als Zustimmung für den Weg, den wir in Richtung hauptamtlichem Sportlehrer eingeschlagen haben.

Leider läßt sich diese Sportlehrerstelle durch Beiträge alleine nicht finanzieren. So werden wir auch in diesem Jahr wieder auf alle Mitglieder, auf die Wangener Geschäfte und Betriebe zugehen und um einen Spendenbeitrag zugunsten dieser Sportlehrerstelle bitten. Ich hoffe, Sie liebe Mitglieder zeigen sich genauso großzügig wie in den vergangenen Jahren und helfen uns

mit, diese wichtige Aufgabe zu schaffen. Wir im Vorstand freuen uns über jeden Beitrag, ob groß oder klein, der uns zur Verfügung gestellt wird, denn jede gespendete Mark hilft uns bei der Erreichung dieses hohen Zieles ein Stück weiter.

Nachdem unsere Altstadt-Hockete in den letzten 2 Jahren buchstäblich ins Wasser gefallen ist, sind wir dieses Jahr mit einem blauen Auge davongekommen. Wir müssen zufrieden sein, daß es erst kurz nach zehn und nicht schon früher zu regnen begann. So kann sich unser neuer Finanzvorstand Walter Deiring doch noch über eine ansehnliche Summe freuen, die in seiner Kasse verbleibt.

Allen Mitarbeitern, die zum Gelingen dieser Altstadt-Hockete beigetragen haben, insbesondere unserem Festausschuß, möchte ich im Namen des gesamten Vorstandes ein herzliches „Dankeschön“ sagen. Die Bereitschaft bei der Hockete mitzuarbeiten war dieses Mal recht groß und diese Tatsache stimmt mich für unsere zukünftigen Aufgaben sehr zuversichtlich.

Mit freundlichen Grüßen

Her Robert Heer



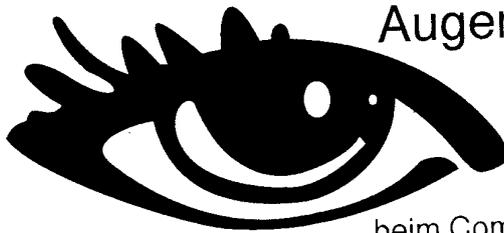
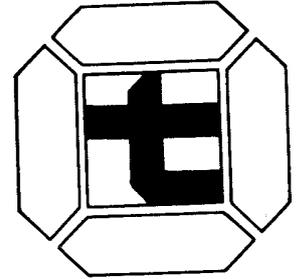
Die MTG-Vorstandsriege: Walter Deiring, Robert Heer, Helga Mayer, Erich Geyer (ausgeschieden), Horst Wiedemann und Gerold Franke (v.l.n.r.).

max traub

fliesenlegermeister

7988 wangen im allgäu
am gehrenberg 13
telefon 0 75 22 / 65 70

fliesen-, platten-,
mosaikbeläge



Augen auf ..

Tandon
Epson
Star
Schneider
PeaCock
...

beim Computerkauf.

STRAWBERRY Data Systems Tel. 20 20 2

ALOIS DINGLER GMBH

Sanitäre Installation
Bauflaschnerei
Hauswasserversorgungen
Gasanlagen
Erneuerungen sanitärer
Anlagen

Bärengäßle 4 · 7988 Wangen/Allgäu · Tel. (0 75 22) 24 94



Immer mehr Kunden
kaufen bei
**Fernseh-
Schneider**

- Guter Service
- Große Auswahl
- Geschultes Personal
- Günstige Nettopreise

Ruefach-Fernsehhaus

Fernseh- Schneider

Hifi · TV · VIDEO

Bindstr. 64, 7988 Wangen/Allg.
Telefon (0 75 22) 61 88

Ihr zuverlässiger Partner in allen Reisefragen

Reise-Center Wangen GmbH

- viele namhafte Veranstalter: Touropa, Hummel, Scharnow, Hetzel etc.
- Bahnkarten zu Originalpreisen
- alle Flugscheine weltweit

Kommen Sie zu uns – wir beraten Sie gern
Am Marktplatz (in der Kreissparkasse), Tel. (0 75 22) 16 09

Farben Hildebrand

Tapeten · Teppichböden

Autolacke

Künstlerbedarf

Bilderrahmen

Am Haidhof 16
Telefon (0 75 22) 18 77
7988 Wangen im Allgäu

Liebe Mitglieder!

Berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf
die Inserenten des „Gucklochs“

Ihre MTG

schlögl

Kachelöfen · offene Kamine

Friedrich-Ebert-Str. 19,
Tel. (0 75 22) 2 13 65
7988 Wangen im Allgäu

MTG-Turniere = 4 × S (Sport, Spiel, Spaß, Sekt)



1
3



2



4



MTG-Turniere = 4 x S (Sport, Spiel, Spaß, Sekt)



Ein strahlendes Gesicht: Monika Traub erhielt soeben bei der Siegerehrung für ihre Mannschaft eine Flasche Sekt, die es heuer erstmals für alle teilnehmenden Mannschaften anstelle der obligatorischen Urkunden gab.



Paul Kremser (vorne) und Alfons Burkert fungierten beim Indica-Turnier als ebenso souveräne Turnierleiter wie Dieter Lechner beim Fußball.

Zu den Fotos auf Seite 5

- 1 Die hungrigen und durstigen Sportler in der Ebnehalle wurden vom Bewirtungsteam mit L. Zoller, L. Steinhäuser und M. Werner (v.l.n.r.) bestens versorgt.
- 2 Die Volleyballer mit Christoph Zauner, Katja Krug, Bärbel Häring und Thomas Zenger (v.l.n.r.) konnten ihren Vorjahressieg im Indica-Mixed wiederholen.
- 3 Beim Indica-Turnier der Damen stellten Fini Dering, Almut Mitter, Waltraud Köhler und Elke Kremser die beste Mannschaft.
- 4 Leider geht von Jahr zu Jahr die Zahl der teilnehmenden Mannschaften am Fußballturnier zurück. So konnte schon zum zweiten Mal kein Kräftenessen in der jüngeren Klasse stattfinden, und auch bei den älteren Spielern gab es in diesem Jahr nur fünf Teilnehmer. Die Abteilung Freizeitsport „Spiele“ hatte am Ende mit ihrer ersten Mannschaft mit Dr. Heiner Baldenhofer, Peter Praxl, Gottfried Sauter, Heinz Bildstein und Manfred Pohl (v.l.n.r.) knapp die Nase vorn.

Impressum:

Herausgeber: MTG Wangen 1849 e. V.

Redaktion: Rainer Breitenstein,
Robert Heer, Xaver Rädler, Siegfried
Spangenberg, Josef Staudacher

Anschrift der Redaktion:

Robert Heer, Franz-Joseph-Spiegler-
Straße 70, 7988 Wangen im Allgäu

Druck- und Anzeigenverwaltung:

J. Walchner KG
Satz · Repro · Druck · Verlag
Im Kellhof 13, 7988 Wangen im Allgäu

Verantwortlich für Anzeigen:

M. und L. Feuerstein
Bezugspreis im Beitrag enthalten

Sport
in der
MTG

von der gefördert

EDELWEISSBRAUEREI
FARNY

der Name verpflichtet

Gesucht wird...

**Das Kinderturnen braucht
dringend neue
Übungsleiter/innen und
Übungsleiterhelfer/innen**

Zur Zeit turnen wöchentlich etwa 200 Kinder im Alter von 6–14 Jahren in 4 Wangener Turnhallen. Die Aufteilung geschieht nach Altersstufen, so daß meist 15–20 Kinder beisammen sind. Das Ziel ist, daß die Kinder ihrem Leistungsvermögen entsprechend das breite Angebot und die Vielseitigkeit des Turnens kennenlernen, wobei die Freude an der Bewegung und am Spiel im Vordergrund steht.

Sport treiben – gesund bleiben

Wer aktiv lebt, hat mehr vom Leben.
Aber oft auch ein höheres Risiko. Ob in der Freizeit,
beim Sport oder im Urlaub: Auf die richtige
Versicherung kommt es an.

Alle Versicherungen – Versicherungen für alle

Wir beraten Sie gerne
Geschäftsstelle
**F. Hermanutz
& A. Waltner oHG.**

Schmiedstraße 22
7988 Wangen im Allgäu
Telefon 07522/5084/85



SPARKASSEN-VERSICHERUNG

**Gut beraten
Gut bedient
Hans Traut
Malermeister**

Argonnenstraße 20
7988 Wangen im Allgäu
Telefon (07522) 21362

- Neuwagen
- Jahreswagen
- Gebrauchtwagen
- Zubehör und Ersatzteile
- Spezialumbauten
- Karosseriewerkstatt

IHR GUTER STERN RUND UM DEN STERN!



**Autohaus
Schneble Gemeinder**
Vertreter der Mercedes-Benz AG

Wangen/Allgäu
Ravensburger Str. 72
Tel.: 0 75 22 / 79 55 - 0

Leutkirch/Allgäu
Ölmühlestraße 2
Tel.: 0 75 61 / 82 66 - 0



MERCEDES-BENZ

**Die gute
Adresse
für Ihre
Druck-
aufträge**



J. Walchner KG
Buch- und Offsetdruck
Wangen im Allgäu
Im Keilhof 13
Telefon (0 75 22) 60 27

**Ein reichhaltiges Sortiment an Auto- und
Wanderkarten, Reise- und Bergführern
hält immer für Sie bereit:**



Josef
Natterer

Herrenstraße 19
7988 Wangen
Tel. (0 75 22) 23 06

Buchhandlung, Papier- u. Schreibwaren, Bürobedarf

Oflings
Am Mühlbach 12
7988 Wangen i. A.
Tel. (0 75 22) 40 29
Fax 0 75 22 / 66 22



Individueller Möbel-
und Innenausbau
Computertische und
moderne Büromöbel
aus eigener Fertigung

BUHMANN

Metzgerei
**HANS
Schattmaier**
Fleisch und Wurstwaren
von bester Qualität
aus eigener Schlachtung
Heißes vom Grill
Reichhaltige Käsetheke
Spezialitäten-Service für
festliche Anlässe

Wangen, Wolfgangstr. 2
Telefon 25 46
Filiale: Praßbergstr. 33
Telefon 2 13 36

Grillimbiß

Inh. Fam. Alfons Mennel
Lindauer Str. 12, Tel. (07522) 5114



Festtage!

Wir fotografieren Sie
bei allen Anlässen.

Bitte um rechtzeitige Anmeldung!

bulmer

Wangen · Am Ravensburger Tor



Baustahl vom Fachmann

Wangen im Allgäu, Simoniusstr. 12, Tel. (0 75 22) 30 45

Heizung · Sanitär · Flaschnerei

WAHL

Öl- und
Gasfeuerungen
Kundendienst



7988 Wangen, Lindauer Str. 42
Telefon (0 75 22) 24 89

Installationsmaterial und
Zubehör vom Fachmann

In Wangen

Europas größte Zweirad-
Einkaufsgenossenschaft
vertreten nur durch das

Zweirad-Haus Kipper

Lotto- und Toto-Annahmestelle
Am Waltersbühl 15
Telefon (0 75 22) 35 29



An- und Verkauf
Änderungs-Schneiderei

Second-hand-shop

Braugasse 15 · 7988 WANGEN · Telefon 07522/8920

Jeans★ Shop

Ihr Fachgeschäft für Top-Mode
Wangen
Spitalstraße (Unterstadt)



Bademoden

von Schiesser + Triumph
für Damen, Herren
und Kinder

Freizeithemden

T-Shirts

CARL RUPP

Textil + Kurzwaren
Unterstadt - Bindstr. 57
7988 Wangen im Allgäu
Telefon (0 75 22) 62 04

brandner bürosysteme

7988 Wangen im Allgäu
Klosterbergstraße 20a
Telefon 07522/4058

Preiswert kopieren bis A3

Verkleinern vergrößern

Das kleine Konditorei-
Café mit der großen
Auswahl



Café
Konditorei

Meindl

Wangen/Allg., Schmiedstr. 26



Es ist klar, daß bei den vielen Gruppen auch viele Helfer benötigt werden, da immer eine Fachkraft von mindestens einer Helferin unterstützt werden muß. Leider wollen nach den Sommerferien mehrere Helferinnen und auch Übungsleiterinnen aus beruflichen und privaten Gründen aus-

scheiden, so daß ein Engpaß entstehen wird, der die Fortführung des Kinderturnens in der bisherigen Form in Frage stellt. Damit es nicht soweit kommt, daß die turnwilligen Kinder kein entsprechendes Angebot vorfinden, möchte ich als Abteilungsleiterin an alle appellieren, die Freude am Umgang mit

Kindern, sportliches Interesse und evtl. die Qualifikation als Übungsleiterin besitzen, wenigstens einmal in der Woche beim Kinderturnen für eine Stunde mitzuhelfen. Vielleicht ist auch die eine oder andere Mutter bereit, sich aktiv in der Turngruppe ihres Kindes zu beteiligen. Als Helferin sollten Sie mindestens 16 Jahre alt sein und vor allem regelmäßig kommen können. Die Tätigkeit im Kinderturnen ist sicherlich eine gute Vorbereitung, wenn Sie eine pädagogische oder krankengymnastische Ausbildung anstreben. Von seiten der MTG ist immer die Möglichkeit der Fortbildung oder Ausbildung zum Übungsleiter gegeben. Das Team, das im Kinderturnen tätig ist und sich immer wieder in Abständen trifft, wird sich über jede Verstärkung freuen. So möchte ich allen danken, die bisher im Kinderturnen mitgeholfen und sich engagiert haben und wünschen, daß die entstehenden Lücken bald geschlossen werden können.

Ursula Stolberg

Fußballwahn

Nun ist das große Spektakel vorüber. Der „Fußballwahn“, der ganze Nationen befallen hatte, scheint sich wieder zu verflüchtigen. Es wird nicht mehr nötig sein, daß die CDU die Gründung eines Ortsvereins in Achberg vertagt oder die GOL ihren politischen Stammtisch wegen eines Fußballspieles kurzfristig absagt. Der Alltag hat uns wieder. Die Fußballfans in der MTG – und derer wird es viele geben – mögen bitte Nachsicht üben mit Joachim Ringelnat, der sich vor fast siebzig Jahren über irre Fußballbegeisterung lustig gemacht hat. Damals war das Fußballspielen eine Kuriosität. Heute ist's „Brot und Spiele“ zugleich. Die Zeiten haben sich geändert; doch der Humor des Joachim Ringelnat ist zeitlos. Er will niemanden verletzen und dennoch zum Denken anregen. Er will uns zum Schmunzeln bringen. Darum: Viel Vergnügen beim Lesen!
S. Spangenberg

Fußball

(nebst Abart und Ausartung)

Der Fußballwahn ist eine Krankheit, aber selten, Gott sei Dank. Ich kenne wen, der litt akut An Fußballwahn und Fußballwut.

Sowie er einen Gegenstand
In Kugelform und ähnlich fand.
So trat er zu und stieß mit Kraft
Ihn in die bunte Nachbarschaft.
Ob es ein Schwalbennest, ein Tiegel,
Ein Käse, Globus oder Igel,
Ein Krug, ein Schmuckwerk am Altar,
Ein Kegelball, ein Kissen war,
Und wem der Gegenstand gehörte,
Das war etwas, was ihn nicht störte.
Bald trieb er eine Schweineblase,
Bald steife Hüte durch die Straße.
Dann wieder mit geübtem Schwung
Stieß er den Fuß in Pferdederung.
Mit Schwamm und Seife trieb er Sport.
Die Lampenkuppel brach sofort.
Das Nachtgeschirr flog zielbewußt
Der Tante Berta an die Brust.
Kein Abwehrmittel wollte nützen,
Nicht Stacheldraht in Stiefelspitzen,
Noch Puffer außen angebracht.
Er siegte immer, 0 zu 8.

Und übte weiter frisch, fromm, frei
Mit Totenkopf und Straußenei.
Erschreckt durch seine wilden Stöße,
Gab man ihm nie Kartoffelklöße.
Selbst vor dem Podex und den Brüsten
Der Frau ergriff ihn ein Gelüsten,
Was er jedoch als Mann von Stand

Aus Höflichkeit meist überwand.
Dagegen gab ein Schwartenmagen
Dem Fleischer Anlaß zum Verklagen.
Was beim Gemüsemarkt geschah,
Kommt einer Schlacht bei Leipzig nah.
Da schwirten Äpfel, Apfelsinen
Durchs Publikum wie wilde Bienen.
Da sah man Blutorangen, Zwetschen
An blassen Wangen sich zerquetschen
Das Eigelb überzog die Leiber,
Ein Fischkorb platzte zwischen Weiber.
Kartoffeln spritzten und Zitronen,
Man duckte sich vor den Melonen.
Dem Krautkopf folgten Kürbisschüsse.
Dann donnerten die Kokosnüsse.
Genug! Als alles dies getan,
Griff unser Held zum Größenwahn.
Schon schäkernd mit der U-Bootsmine
Besann er sich auf die Lawine.
Doch als pompöser Fußballstößer
Fand er die Erde noch viel größer.
Er rang mit mancherlei Problemen.
Zunächst: Wie soll man Anlauf nehmen?
Dann schiffte er von dem Balkon
Sich ein in einem Luftballon.
Und blieb von da an in der Luft,
Verschollen. Hat sich selbst verpufft. –
Ich warne euch, ihr Brüder Jahns,
Vor dem Gebrauch des Fußballwahns!

Büchele

Elektroanlagen

Werner Büchele

Johannes-Jung-Str. 12 · 7988 Wangen · Tel. 07522/5074 und 5075

Beleuchtungskörper
Elektrogeräte
Nachtspeicherheizungen
Solarheizungen
Autorisierte Stiebel-Eltron
Kundendienst-Werkstatt
Wärmepumpen

Der richtige Partner
zur Erhaltung
Ihrer Gebäude

BLANK

Bauhandwerksbetrieb
Wangen-Deuchelried
Tel. (0 75 22) 2 19 09

Waren Sie schon bei

mb möbel bader?

Wangen-Sigmanns 1+2, Tel. 075 22/2 15 96 **gmbh**

**Wenn nicht – kommen Sie
zu einem unverbindlichen Besuch!**

Riesenauswahl jetzt in 2 großen Möbelhäusern

**Orient-Teppiche
und -Brücken
Maschinen-Teppiche und
-Brücken**



Parkettverlegung
aller Art

Karlstraße 13,
Klosterbergstr. 29
7988 Wangen
Tel. (0 75 22) 37 78

*Wir fertigen für Sie nach Maß –
und Ihren Wünschen*

**MODE-ATELIER
THEURINGER-HAIDLE**

7988 Wangen im Allgäu
Ravensburger Straße 61
Telefon 07522/2 1035

Welte
Wangener
Goldschmiede

Die einzige Meisterwerkstatt
für Goldschmiedekunst
in Wangen!

WOLFGANG WELTE Schmieidstr. 23 · 7988 Wangen

**Ihr Fachman für Anhänger, Aufbauten
und Verkaufsfahrzeuge**



- Konstruktion
- Reparatur*
- Fertigung
- Miete

* alle Fabrikate und Wohnwagen

Hensler · Fahrzeugbau

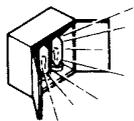
7988 Wangen-Neuravensburg, Telefon (0 75 28) 72 08

Planung · Beratung · Verkauf ·
Installation · Kundendienst

elektro brugger

Wangen · Isonzoweg 9

Tel. 07522/6458



Im Blitzlicht

Karl Brilisauer, unser Mister Volleyball

„Mädchen für alles“, graue Eminenz, Manager oder Macher? Karl Brilisauer, 42 Jahre jung, gebürtiger Wangener und Hobbyfotograf, ist seit 20 Jahren mehr als die vorerwähnten Schlagwörter aussagen: Er ist die „Seele“ der Volleyball-Abteilung.



Daß gerade seine Abteilung im 25. Jubiläumsjahr in die größte Existenzkrise seit ihrem Bestehen geschliddert ist, macht ihn betroffen, aber nicht mutlos. Die Damenmannschaft und die 2. Herrenmannschaft haben sich aufgelöst und es steht noch keineswegs fest, ob wenigstens eine aktive Herrenmannschaft in der A-Klasse in der nächsten Saison spielen wird. Wie konnte es so weit kommen? Die Ursachen, so Karl Brilisauer, sind in den Jahren 1978 bis 1984 zu suchen, als keine kontinuierliche Jugendarbeit geleistet wurde. „Diese Jahrgänge fehlen heute bei den Aktiven, denn wenn von 8 Mann der 1. Mannschaft 6 wegen Familie bzw. Beruf und Studium aufhören und von der Jugend nichts nachkommt, dann haben wir die jetzige Situation“. Dazu kam – und das war sicherlich wenig motivierend – daß die Damen und die 2. Herrenmannschaft von Beginn an den letzten Platz zierten und auch die 1. Mannschaft gegen Schluß der

Runde immer mehr abbaute und einen Abstiegsplatz einnahm. Auflösungserscheinungen schon während der Spielrunde und ein Trainerrücktritt vervollständigten das „Chaos“ und mit B-Jugendlichen wurde die Runde zum Teil zu Ende gespielt. Daß eine solche Situation den leisen und sensiblen Volleyballer Karl Brilisauer trifft ist anzunehmen, auch wenn er dies nicht zeigt. Er kommt ins Grübeln, wenn er sich selbst die Frage stellt, ob er an dieser Krise Mitschuld trägt. „Ich habe vielleicht in den letzten Jahren viel zu viel selbst gemacht oder besser gesagt machen müssen“, gesteht er selbstkritisch ein. „Das Dilemma war immer, daß zu wenige bereit sind, Verantwortung zu tragen und man sich immer wieder breitschlagen läßt, noch mehr zu übernehmen“. Die jetzige Krise kann man ihm bestimmt nicht ankreiden, da die Erfolge der letzten 15 Jahre eine andere Sprache sprechen.

Das waren noch Zeiten, als er Ende der 60er Jahre von seinem Schwager, E. Steinhauser, zum Volleyballspielen animiert wurde. (Die Gründung und der Werdengang der Volleyballabteilung mit S. Spangenberg werden im Herbst anlässlich des Jubiläums noch gesondert gewürdigt.) Bereits ab 1970 spielte er als Aktiver in der 1. und 2. Mannschaft und übernahm als Jugendtrainer und Betreuer die Buben. 1976 folgte er Siegfried Spangenberg im Amt des Abteilungsleiters. Ab diesem Zeitpunkt lief ohne Karl Brilisauer in der Abteilung nichts mehr. In dieser Zeit waren 3 bis 4 aktive und bis zu 10 Jugendmannschaften zu betreuen. Er war nebenbei noch Trainer, Schiedsrichter, Aktiver, Kassierer und für den Spielbetrieb zuständig. Die größten Erfolge errangen die Herren von 1977–1986 als man 1975 Meister der Bezirksliga, 1978 Meister der Landesliga und 1981 Württ. Meister in der Verbandsliga wurde. Mit großem Erfolg spielte man 5 Jahre in der Oberliga. Die Mädchen und

Damen standen den Herren in keiner Weise nach. In den Jahren 1976–1980 wurde man ebenfalls Württ. Meister und Vizemeister und spielte ein Jahr in der Südd. Regionalliga.

Daß diese Zeiten nicht mehr so schnell wiederkommen, weiß der engagierte Karl Brilisauer selbst am besten, doch seine Hoffnung setzt er auf die Jugend. „Zur Zeit betreuen K. Thurner und ich 6 Jugendmannschaften und der Zuspruch und die Begeisterung sind groß“, weiß er zu berichten. Er macht aber auch kein Hehl daraus, daß seine Zeit bei den Volleyballern abgelaufen ist, sollte sich in den nächsten Monaten in Bezug auf Mitarbeit in der Abteilung nicht einiges zum Positiven ändern. „Ich habe meiner Frau und der Familie in den letzten Jahren viel, vielleicht zuviel zugemutet“, erzählt ein selbstkritischer, technischer Spielleiter, der dieses Amt im Moment kommissarisch leitet. Deshalb ein Appell von dieser Stelle: Volleyballer – Ärmel hochkrempeln und anpacken, daß 25 Jahre Arbeit von S. Spangenberg und K. Brilisauer nicht umsonst waren! Wer will es verantworten, daß im Herbst anstatt des Jubiläums ein Begräbnis stattfindet?

X. Rädler



Rückblick auf die Generalversammlung 1990



Neben den Neuwahlen der Vereinsorgane und einer Beitragserhöhung standen zahlreiche Ehrungen im Mittelpunkt der diesjährigen Generalversammlung am 22. Mai 1990. Für 25jährige Mitgliedschaft in der MTG wurden von Vorstand Horst Wiedemann Hugo Sauter, Sigrid Baumgardt, Nikolaus Ott, Willi Reuter, Maria Brilisauer, Agnes Tschewski, Monika Brecht und Josef Marschall ausgezeichnet (v.l.n.r.). Diese Ehrung erhielten auch noch Anna Geiselhart, Wolfgang Hitz, Maria Kolb, Paul Mayer und Ewald Rädler (ni. a. d. Bild).



Blumen gab es für die beiden Schwestern Frau Johanna Sitta und Frau Maria Sterk, die der MTG schon über 60 Jahre die Treue gehalten haben. Ebenso lange schon dabei, aber nicht auf dem Bild ist Dr. Dr. Alois Joos.

Die Vorstände Erich Geyer und Horst Wiedemann (li. außen) stellen sich mit Martin Schuler, Paul Kremser, Anni Rief, Franz Hitz, Josef Jakob, Johann Hellmann, Arnulf Sohler und Paul Kempf, die alle für ihre 40jährige Zugehörigkeit zur MTG ausgezeichnet wurden, dem Fotografen. Auch Rosa Benz, Anni Rief und Wilhelm Rupp sind schon seit 1950 MTG-Mitglieder (nicht auf dem Bild).



Unglaubliche 70 Jahre hat Franz Kleiner der Männer-Turn-Gemeinde die Treue gehalten. Für diese herausragende Leistung wurde er bei der Generalversammlung ganz besonders beglückwünscht und von den Vorständen Horst Wiedemann und Robert Heer mit einem schönen Weinpräsent ausgezeichnet.



sich
lob,
ihre
gra-
950



1 4



nde
der
den
inen



2 5



3 6



Vertretungen
erster Südtiroler Häuser

Weinfachmarkt
Getränkesservice



Weinimport Karl Geiger

7988 Wangen im Allgäu · Peter-Dörfler-Straße 33
Postfach 1233 · Telefon 07522/4077



Mode
für Männer

sportswear

**M. SCHULER
WANGEN**

Schmiedstraße 39

*chice Damenmoden
flotte Trachtenmoden*

empfeht in großer Auswahl

A. MILZ
Wangen, am Kornhaus



Kappler

Ihr Partner für den Garten

Wir beraten Sie
bei Neuanlagen
Umgestaltung Ihres vorh. Gartens
Teichbau – Dachbegrünung

Gartenbaumschule

Wangen im Allgäu, Richthofenstraße 20
Telefon (0 75 22) 8 00 21

Fliesen
Platten
Mosaik
Natursteine
Ausstellung
Beratung
Verkauf
Verlegung



Fliesen vom Fachbetrieb

Jürgen Pelkner, Pettermandstraße 8, 7988 Wangen



Aral-SB-Tankstelle
Kfz.-Meisterbetrieb
MANFRED WOCHNER

Ravensburger Str. 46 - Tel. (07522) 21551
7988 Wangen / Allg.



Viel Spaß beim gemeinsamen Trainingswochenende

Da der Schwäbische Turnerbund einen Fortbildungslehrgang „Gymnastik-L-Stufen“ kurzfristig gestrichen hatte, beschlossen die beiden im STB dafür beauftragten Referentinnen, Frau Heide-Rose Hauser aus Ebingen und Frau Elisabeth Buhmann aus Wangen, dieses Wochenende den eigenen Gymnastikmädchen zu widmen.

So trafen am Samstag, den 17. März 1990, 14 Turnnastinnen und Familie Hauser aus Ebingen nach Wangen. Gegen 11 Uhr angekommen, wurde das Quartier bezogen, ehe sich die ganze Gruppe auf den Weg zum Fideislübeck machte. Mit etwas Geduld konnte jeder einen Platz finden und sich mit Leberkäse stärken. Danach besuchten die Gäste das Ostereiermalen im Kornhaus, das alle faszinierte.

Um 15 Uhr dann hatten sich auch die nahezu 20 Wangener Gymnastikmädchen in der Ebneithalle eingefunden. Einem kurzen Hallo – wir kannten uns ja schon von den verschiedenen Wettkampfbegegnungen – folgte eine Einführung zum heutigen Programm. Beide Übungsleiterinnen erzählten, wie bei ihnen im Verein trainiert wird. Wir erkannten, daß uns die Ebinger weit voraus sind, was Training (und daher auch Erfolg) betrifft. Frau Hauser erklärte, daß jede Altersstufe, begonnen bei der F-Jugend, E-Jugend . . . bis zur A-Jugend bzw. den Frauen über eine eigene Trainingseinheit verfügt, ebenso über eine eigene Trainerin, die sich ganz um diese Gruppe kümmert. Dies sind in den meisten Fällen die älteren, wettkämpferfahrenden Mädchen bzw. Frauen.



ren, wettkämpferfahrenden Mädchen bzw. Frauen. Frau Hauser selbst trainiert nur die über 15-Jährigen! Wie sie weiter berichtete, gestalten dabei die Mädchen und Frauen ihr Aufwärmprogramm selber. Das konnten wir gleich am eigenen Körper spüren. Dagmar und Stefanie aus Ebingen begannen mit einer ausführlichen Erwärmung, welcher Stretching und Ballettinhalte folgten. Anschließend übernahmen Frau Hauser und Claudia Geiger aus Ebingen zwei Gruppen, die die Leistungsstufe (L-Stufe) 7 erarbeiteten, während Frau Buhmann mit einer Gruppe die höchste Stufe (L 8) aufbaute. Ball und Seil standen heute auf dem Programm. Ziemlich müde beendeten wir um 18 Uhr unser Training und trafen uns danach zum gemeinsamen Essen im Gasthof Adler in Deuchelried. Hier konnten wir uns anschließend auf Video betrachten. Herr Hauser und Sohn Markus hatten beim Training eifrig gefilmt! So konnten wir jetzt unsere Übungen analysieren und kritisieren, hatten wir doch in unseren

Übungsleiterinnen zugleich erfahrene Kampfrichterinnen unter uns. Um für den nächsten Tag fit zu sein, gingen wir bald nach Hause. Auch die sonst so unternehmungslustigen Ebinger waren müde. Pünktlich um 9 Uhr am Sonntag ging das Training weiter. Band und Reifen waren heute die Handgeräte, die uns ein breites Angebot schafften. Gegen 12 Uhr beendeten wir ein sehr arbeitsintensives, aber schönes Wochenende. Waren wir bislang stets Konkurrenten beim Wettkampf, so hat sich das gegnerische Denken in ein freundschaftlicheres Verhältnis gewandelt an diesem Wochenende. Als Dank für die gute Vorbereitung und Durchführung dieses gemeinsamen Lehrganges überreichte Frau Hauser einen Wimpel, auf dem alle Ebinger Gäste unterschrieben hatten. Auf beiden Seiten wurde der gleiche Wunsch geäußert: ein solches Wochenende sollte baldmöglichst wiederholt werden! Jutta Moritz

Zu den Fotos auf Seite 13

- 1 Von den beiden noch tätigen Vorständen Robert Heer (li.) und Horst Wiedemann (re.) werden die beiden ehemaligen Vorstandsmitglieder Paul Kempf und Fritz Rist eingearhmt. Paul Kempf (li.) und Fritz Rist, die beide schon Ehrenmitglieder der MTG waren, wurden von der Generalversammlung zu Ehrenvorständen ernannt.
- 2 Für ihren Einsatz als Abteilungsleiter bzw. Sportwart erhielten Eckhard Schneider, Ursel Stolberg, Josef Marschall und Manfred Ummendorfer den MTG-Ehrenbrief.
- 3 Sport erhält jung. Das beweist einmal mehr der 88jährige Fritz Bahnmüller, der aus der Hand von Vorstand Horst Wiedemann für seine 50jährige Mitgliedschaft in der MTG ein Weinpräsent entgegennehmen darf.
- 4 Mit einem Glas Sekt stießen die Teilnehmer der Generalversammlung auf das 2500. Mitglied der MTG an. Es ist Frau Luise Frey, der Vorstand Robert Heer mit einem Blumengebinde gratuliert.
- 5 Um verdiente Sportler auszuzeichnen, war der Ehrenvorsitzende des Sportkreises Ravensburg, Günter Heinke (im Hintergrund am Mikrofon) nach Wangen gekommen. Vorstand Robert Heer übergibt in seinem Auftrag die Ehrennadeln des WLSB an Hermann Motz, Siegfried Spangenberg, Elisabeth Buhmann, Horst Wiedemann und Josef Jakob (v.r.n.l.).
- 6 Leider gab es bei dieser Generalversammlung Helga Beck ihr Amt als Schriftführerin ab. Robert Heer dankte ihr für ihre langjährige ausgezeichnete Arbeit mit einem Blumengebinde und einem Bild von Christel Wandel.



**Dem CRX macht
so leicht keiner etwas vor!**

Honda CRX 1.6 i-16 mit geregelttem Katalysator, DOHC Leichtmetall-Triebwerk, PGM -FI-Kraftstoffeinspritzung, 91 kW (124 PS), „Double-Wishbone“-Radführung, Blaupunkt Digital-Cassettenradio, elektr. bedienb. Stahlschiebedach, höhenverstellbarem Lenkrad und vieles mehr in exzellenter Produktqualität.

Autohaus REMMELE

HONDA-Vertragshändler · Unfallinstandsetzung
Mühlweg 2/2, 7988 Wangen-Niederwangen, Tel. (0 75 22) 12 31



Metzgerei Joos



Qualität und Frische aus eigener Schlachtung
Prüfen Sie selbst!!

Wangen/Allgäu, Spitalstr. 3, Tel. (0 75 22) 2 10 70
Filiale: Am Waltersbühl 22, Tel. 2 06 66

Ihr Fachgeschäft
für Schreibwaren · Bürobedarf · Bücher ·
Geschenkartikel · Straßen- u. Wanderkarten



Otto Scheurer

Schmiedstraße 11, Wangen im Allgäu

Fußball, Radfahren, Jogging, Camping, Tennis, Wandern,

Wandern, Bergsport,

*Ihr
Sport-
Partner*

**Sport
Jakob**
Wangen/Allgäu
Tel. (0 75 22) 2 12 92

Bergsport, Fußball,

Jogging, Camping, Tennis, Wandern, Bergsport, Fußball,

**wir schützen
und verschönern**



hans werner
maler + autolackierbetrieb
im urtel 21
7988 wangen im allgäu
tel. 075 22/2551

Für alle Wege



Mountain Bikes



**zweirad
BIGGEL**

Mofa, Moped, Fahrräder
Zubehör, Reparaturen
Wangen, Klosterbergstraße 8
Tel. (0 75 22) 2 10 07

Gepflegtes Wohnen

mit

WACHTER-Gardinen, Teppichen, Bodenbelägen
Großauswahl – fachgerechte Verarbeitung – preiswert

Ihr Meisterbetrieb für Raumausstattung

KARL WACHTER

Bindstr. 55 – Telefon (075 22) 2 13 29
7988 Wangen im Allgäu

MTG in Wort und Bild



Bei der diesjährigen Gürtelprüfung im Judo bestanden Claudia Kahlgrün, Silvia Emtmann und Michaela Wirth den Blaugurt. Silvia erreichte dabei 54 von 60 möglichen Punkten, Michaela 53 und Claudia 50. (Das Erreichen von mehr als 50 Punkten bei einer Judo-Prüfung ist eine sehr gute Leistung.)

Die nächsten Judokas erreichten alle den Orangegurt: Lars Kreuziger, Jens Kreuziger (51 P.), Jan Kreuziger, Christoph Mast, Christian Schuol, Sahim Sönnez (mit 55 P. bester Teiln.), Jürgen Michalka (51 P.), David Walker, Thomas Zwerger, Philipp Wex, Christian Maier und Ivo Labrovic (51 P.).

Das Foto zeigt die „Neugegurteten“, die sich sichtlich freuen, mit ihren Prüfern Christa Hoffmann aus Ravensburg und Rainer Breitenstein von der MTG. Das Foto stammt von Kai Nowak.

R. Breitenstein

33 Teilnehmer der MTG weilten für eine Woche in Dortmund/Bochum beim Deutschen Turnfest. Besonders für die jugendlichen Teilnehmer war es ein herausragendes Erlebnis, das nicht so schnell in Vergessenheit geraten wird. Geschlafen und teilweise gegessen wurde in Schulen, wo die MTG'ler sich – wie unser Bild zeigt – recht gemütlich eingerichtet hatten. Auch die sportlichen Ergebnisse konnten sich sehen lassen, sie sollen aber hier nicht mehr genannt werden, da sie schon in der Schwäbischen Zeitung veröffentlicht wurden. Unser Bild zeigt Thomas Zenger, der im Rahmen seines Wahlwettkampfes einen weiten Satz macht.

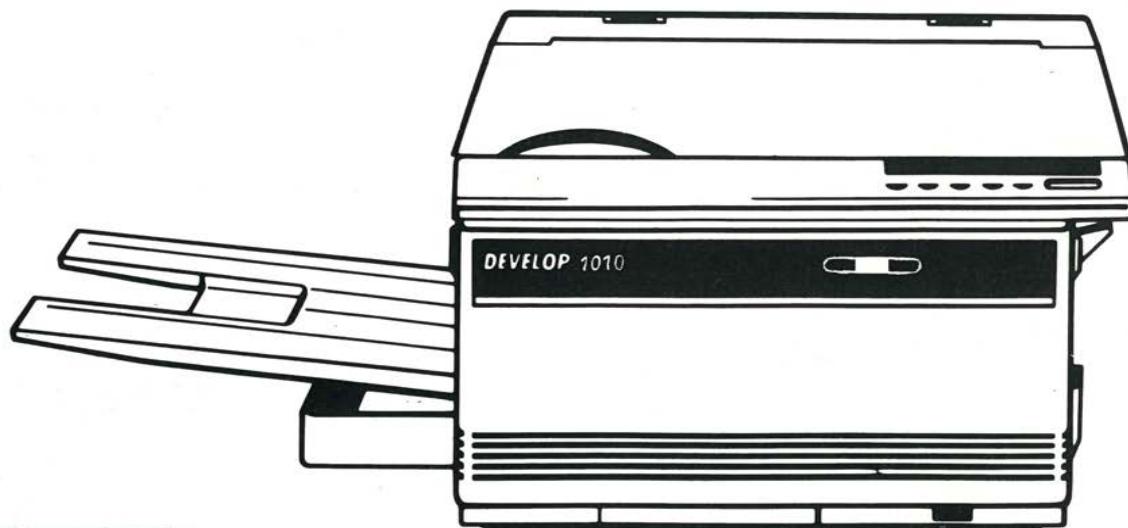


Die Leichtathleten veranstalteten am 16. und 23. Mai im Allgäustadion ihre 3. Laufserie wieder mit Musik und persönlich gehaltenen Urkunden mit Fotos. Trotz guter Witterung waren aber in diesem Jahr nur etwa die Hälfte der Läufer des letzten Jahres am Start über 5000 und 10 000 m. Der Isnyer M. Stöckle gewann beide Strecken in überzeugender Weise und konnte Wanderpokal und Sachpreise in Empfang nehmen. Bei den Leichtathleten wird man überlegen, ob sich der große, organisatorische Aufwand lohnt, wenn die Laufserie nicht angenommen wird.

Auf dem Foto der Start des 10 000-m-Hauptfeldes mit dem Sieger, der Nr. 76, M. Stöckle, TV Isny.



DEVELOP **KOPIERER**



Büroma GmbH

Lindau, Rickenbacher Str. 7
Telefon (0 83 82) 7 23 04
Telefax 0 83 82 78296

**Develop 1010.
Dieser Arbeitsplatz-
kopierer bringt
Farbe ins Büro.**

Woisch no...?

Mädchenvolleyball in Wangen

Spaß – Ehrgeiz – und überraschende Erlolge (wie es dazu kam, daß die A-Jugend der MTG 1971 in Württemberg und bei den Süddeutschen Meisterschaften jeweils den zweiten Platz belegte und sich damit die Teilnahmeberechtigung bei den Deutschen Meisterschaften erkämpfte).

Angefangen hat alles im Rahmen des freiwilligen Spielnachmittags der Realschule Wangen, den ich als junger Sportlehrer außerhalb meines Lehrauftrages den spielbegeisterten Jungen der Schule am Donnerstag nachmittag angeboten hatte – damals, als es noch gegenüber der alten Sporthalle das „Plätzle“ mit der roten Aschenbahn gab, dazwischen ein Rasenfeld mit Bäumen lag und alles noch viel gemütlicher war. – Nostalgie! – Die Mädchen waren sauer, weil ich nur mit den Jungens kickte oder Handball spielte und forderten völlig zu Recht auch für sich ein Angebot. So spannten wir im Freien zwischen den Bäumen oder in der Sporthalle zwischen Eingangstor und Handballtor ein Netz und fingen an, Volleyball zu spielen. Das Schöne daran war auch, daß Mädchen und Jungen gemeinsam spielen konnten. Ein richtiges Training gab es nicht. Geführte Bälle wurden kaum abgepfiffen. Es machte Spaß! – Doch mit dem Spaß kam auch der Ehrgeiz!

Weil ich mit den Jungens immer wieder zu Vergleichskämpfen im Handball und Fußball gegen andere Schulen antrat, wollten auch die Mädchen mal wegfahren, um ihre

sportlichen Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. Und das klappte schließlich auch. Gleichzeitig mit diesen Freundschaftsspielen der Schulen begannen wir mit dem Aufbau einer Damenmannschaft der MTG. Als die junge Volleyballabteilung Trainingszeiten in der Praßberghalle erhielt, meldeten wir diese Damenmannschaft zu Rundenspielen auf Bezirksebene an und erzielten die ersten Erfolge.

Und dann wagte ich einen mutigen Schritt! Zumindest meinte ich damals selbst, er sei mutig gewesen; denn ich rechnete mir und meiner Mannschaft keine Chancen aus. „Teilnehmen ist alles“, das war wohl unser aller Devise, als wir beschlossen, dem Volleyball-Landesverband-Württemberg (VLW) eine Mannschaft der A-Jugend weiblich zur Teilnahme an den Württ. Meisterschaften zu melden. Überrascht war ich allerdings schon, als mir vom VLW mitgeteilt wurde, daß sich außer der MTG Wangen nur noch drei andere Teams für diese Runde gemeldet hätten: Tus Stuttgart, TSV Winnenden und TV Eßlingen – alle also aus dem Raum Stuttgart. In Eßlingen, so wurde mir weiterhin mitgeteilt, fände der erste Spieltag statt.

So warteten wir in Wangen auf die Einladung aus Eßlingen, bereiteten uns wacker vor, machten uns gegenseitig Mut und wußten natürlich nicht, in welche Verlegenheit wir den Vorsitzenden des TV Eßlingen gestürzt hatten. Bachlehner hieß der gute Mann. Ihm war vom VLW geschrieben worden, daß er das erste Turnier der A-Jugend weiblich auszurichten habe.

Auch die Mannschaften und ihre Trainer wurden ihm schriftlich benannt: Stuttgart, Winnenden, Eßlingen selbst und Wangen. – Nur die Anschriften hatte der VLW mitzuteilen vergessen. Voller Verzweiflung versuchte Bachlehner, so hat er es mir später erzählt, die Adresse eines gewissen Trainers Siegfried Spangenberg aus Wangen ausfindig zu machen. Er durchblätterte alle Telefonbücher des Stuttgarter Raumes, fragte in Stuttgart-Wangen bei den Organen der Gemeindeverwaltung an – und – als dies alles nichts einbrachte, meldete dem VLW, daß es in Wangen weder eine MTG noch einen Trainer Spangenberg gäbe.

Was für eine Sensation nach dieser Rückfrage für die Volleyballer des Stuttgarter Raumes; welche neuen Erkenntnisse:

1. Das Allgäu ist nicht nur bayrisch!
2. Im württembergischen Allgäu gibt es auch ein Wangen!
3. Dort wird sogar Volleyball gespielt!

Und dann die zwei Spieltage; der erste in Eßlingen und der zweite in Stuttgart. Beide Male verloren wir gegen Stuttgart, beide Male bezwangen wir die Spielerinnen aus Winnenden und Eßlingen. Wir waren Vizemeister in Württemberg und hatten uns die Teilnahmeberechtigung für die Südd. Meisterschaft erkämpft. Wie waren wir damals froh!

Und dann die zweite Sensation: Bei den Südd. Meisterschaften unterlagen wir nur 1860 München. Wir schlugen Tus Stuttgart und DJK Schweinfurt. Und wenn wir dann letztendlich bei den Deutschen Meisterschaften nur den achten und damit letzten Platz belegt haben – schön war's.

S. Spangenberg

Ihr Fleischer-
fachgeschäft



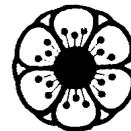
**Metzgerei
BLASER**

*Stets frische Qualität
aus eigener Schlachtung
von Ihrem Meister*



Metzgerei Alfons Blaser
Postplatz 4, 7988 Wangen
Telefon 0 75 22 / 24 30

**Sag's
mit
Blumen
von**



kaspar

an der Isnyer Brücke und Herrenstraße Ruf 25 42

**Brot und
Backwaren
immer frisch
auf den Tisch**

7988 Wangen im Allgäu,
Lindauer Straße 43,
Telefon (0 75 22) 24 23
Filiale Am Waltersbühl 22,
Tel. (0 75 22) 8 06 67



besser sehen
mevissen
mit BRILLEN +
Contactlinsen
WANGEN · Bindstraße 11
Telefon 44 40

Wir bieten an:

- Eigentumswohnungen
- Einfamilienhäuser
- Bauern- u. Landhäuser
- Bauplätze
- Gewerbeobjekte

7988 Wangen/Allg., Postf. 1133, Karl-Saurmann-Str. 71, Tel. (0 75 22) 26 28

Anton Birk
IMMOBILIEN

Bei Kauf und Verkauf von Grundbesitz zum
Fachmann. Nutzen Sie unsere Erfahrung.
Wir beraten Sie gerne.



Am Waltersbühl 17
☎ 0 75 22 / 51 79
Herrenstraße 9
☎ 0 75 22 / 39 66

Konditorei
Gartenterrasse · Wintergarten

WANGEN IM ALLGÄU

Fernsehen – HiFi – Video

WOLFRUM

Meisterservice

Lindauer Straße 12 c · 7988 Wangen im Allgäu
Telefon (0 75 22) 87 12 · BTX ★ 2 08 73 #



**Teppichböden
Kunststoff-Bodenbeläge
Tapeten · Gardinen**

8994 Hergatz-
Schwarzenberg
Telefon 0 75 22 / 2 10 71

2

Der Gesetzgeber
erlaubt Freiberuflichen
keine Werbung.
Wir möchten trotzdem
die MTG unterstützen.
Dies sei uns –
mit Verlaub gestattet.



Bunt gewürfelt

Wir gratulieren unseren Mitgliedern



60. Geburtstag

Hugo Sieber, Am Hang 9, Wangen
Georg Rampp, Sonnenhalde 35,
8994 Hergatz
Walter Sterk, Zur Wanne 34, Wangen

65. Geburtstag

Wolfgang Schmidt-Wünkhau, Vogesenstr.
22, Wangen
Josef Dorn, Kolpingstr. 35, Wangen
Paul Lau, Ravensburger Str. 4, Wangen

70. Geburtstag

Werner Sohler, Lindauer Str. 9
Charlotte Günther, Itzlingser Str. 13,
8994 Hergatz
Gerhard Harder, Schmiedstr. 3, Wangen
Lydia Röhl, Isonzoweg 1, Wangen

71. Geburtstag

Anni Reiß, Argonnenstr. 7, Wangen

72. Geburtstag

Georg Ortman, Kolpingstr. 14, Wangen
Thomas King, Wittwaisstr. 98, Wangen
Anita Pfau, Carl-Friedrich-Benz-Weg 2,
Wangen
Rosine Feigenbaum, Schickhardtstr. 22,
Wangen

75. Geburtstag

Anna Biggel, Am Metzsigbach 15, Wangen

76. Geburtstag

Ilse Zettler, Schäferhofweg 17, Wangen
Mathilde Nusser, Peter-Dörfner-Str. 35,
Wangen

77. Geburtstag

Wilhelmine Ellgas, Am Metzsigbach 17,
Wangen
Karl Zettler, Schäferhofweg 17, Wangen
Erich Tietze, Büchel 387, 7989 Amtzell
Willy Lutz, Argenuweg 42, Wangen

78. Geburtstag

Martin Johler, Hinterofenweg 12, Wangen

79. Geburtstag

Theresia Stadelmann, Mauthausweg 6,
Wangen

80. Geburtstag

Elisabeth Müller, Robert-Koch-Weg 9,
Wangen
Hubert Sohler, Leutkircher Str. 33,
Wangen

81. Geburtstag

Fritz Rist, Schickhardtstr. 29, Wangen

82. Geburtstag

Wolfgang Rues, Baumannstr. 56, Wangen

84. Geburtstag

Helene Gehrmann, Schubartweg 21,
Wangen

88. Geburtstag

Fritz Bahnmüller, Schillerstr. 9, Wangen

90. Geburtstag

Johann Werdich, Herrenstr. 29, Wangen

Bei der Generalversammlung wurde eine Beitragserhöhung beschlossen, die sich ab dem Jahre 1991 wie folgt auswirken wird:

	bis 1990	ab 1991
Aktive	60,-	72,-
Passive	29,-	30,-
Jugendliche (15-18)	41,-	50,-
Kinder (6-14)	29,-	35,-
Familienbeitrag	102,-	125,-

Eine große Aufgabe wartet auf die MTG im Jahre 1991. Am 8. und 9. Juni findet nämlich in Wangen das Gauturnfest des Turngaus Oberschwaben statt, zu dem rund 1000 Wettkämpfer erwartet werden. Um diese sportliche Großveranstaltung organisatorisch bewältigen zu können, muß sie von allen Abteilungen und vom gesamten Verein getragen werden.

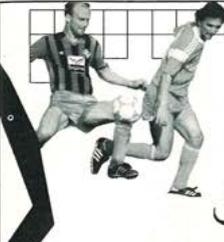
Frau Elisabeth Buhmann wurde beim Landesturntag des Schwäbischen Turnbundes in Waiblingen in das Amt der Fraueturnwartin des STB gewählt. Sie tritt damit die Nachfolge der Friedrichshafnerin Erika Mikuteit an und ist zukünftig u. a. bei Turnfesten für die Gestaltung von Großraumvorführungen sowie für die Aus- und Fortbildung von Übungsleitern im Freizeitbereich zuständig.

Herr Georg Rauh, von Freunden Schorsch gerufen, wurde bei der gleichen Veranstaltung zum Kassenprüfer des STB gewählt. Damit wird die STB-Kasse von einem absoluten Fachmann geprüft, der auch die Kasse des Turngaus Oberschwaben verwaltet. Beiden Neugewählten gelten die Glückwünsche der Redaktion, verbunden mit dem Wunsch, im neuen Aufgabenfeld viel Freude und Erfolg zu finden.

Durch den Rückgang der aktiven Mannschaften in der Volleyball-Abteilung wurde es möglich, für Frauen ein neues Freizeit-sportangebot zu machen. Jeweils mittwochs von 20.30 Uhr bis 22 Uhr wird in der Ebnethalle unter Leitung von Frau Gaby Frank Indica gespielt.

Zum Titelbild:

Beim 2. Mädchensporttag des Sportkreises Ravensburg, der in der Wangener Argenhalle stattfand, demonstrierten auch Mädchen der MTG-Fechtabteilung die hohe Kunst des Fechtens. Die MTG-Fechter erfahren derzeit durch eine Kooperationsmaßnahme mit dem Wirtschaftsgymnasium, für die sich Manfred Mitter verantwortlich zeichnet, enormen Aufschwung.



Der Erfolg hat viele Väter
 Leistung, Teamgeist, Fairneß, Glück und natürlich die Ausrüstung. Ausrüstung ist unser Metier. Rund um den Sport. Inclusive fachlichem Service und Beratung!

Sport-Giselbrecht

Wangen – Buchweg 6 – Tel. (0 75 22) 31 62
 ● Kundenparkplätze direkt vor dem Haus ●

FITNESS STUDIO

Wilfried Jocham
Wittwaisstraße 109
 ☎ (0 75 22) 13 38




Fitneß · Bodybuilding · Herz-Kreislauf-Computer-
 geräte · Hausfrauentraining mit Kinderbetreuung
 Sauna · Solarium



CONTACTLINSEN
 AUGENOPTIK

kehrer

Herrenstr. 11 · 7988 Wangen/A. · ☎ 0 75 22 / 24 35

Sanitätshaus Gerstberger
 Memmingen · Wangen · Leutkirch · Isny
 Fachgeschäft + Werkstätte für moderne Orthopädie

Leibbinden · Bandagen
 Kompressionsstrümpfe
 Orthopäd. Einlagen
 Rehabilitationshilfen
 Krankenpflegeartikel



Schuhe für die ganze Familie

ABLER
 Schmiedstr.32
 Wangen/Allg. **Schuhe**



Wir beraten Sie gerne!

Wangen im Allgäu
 Lindauer Straße 9 · Telefon (0 75 22) 40 26 / 27

Mo., Di., Do., Fr. von 8.30 bis 18.00,
 Mittwoch von 8.00 bis 18.00,
 Samstag von 8.00 bis 13.00,
 am langen Samstag von 8.00 bis 16.00 Uhr

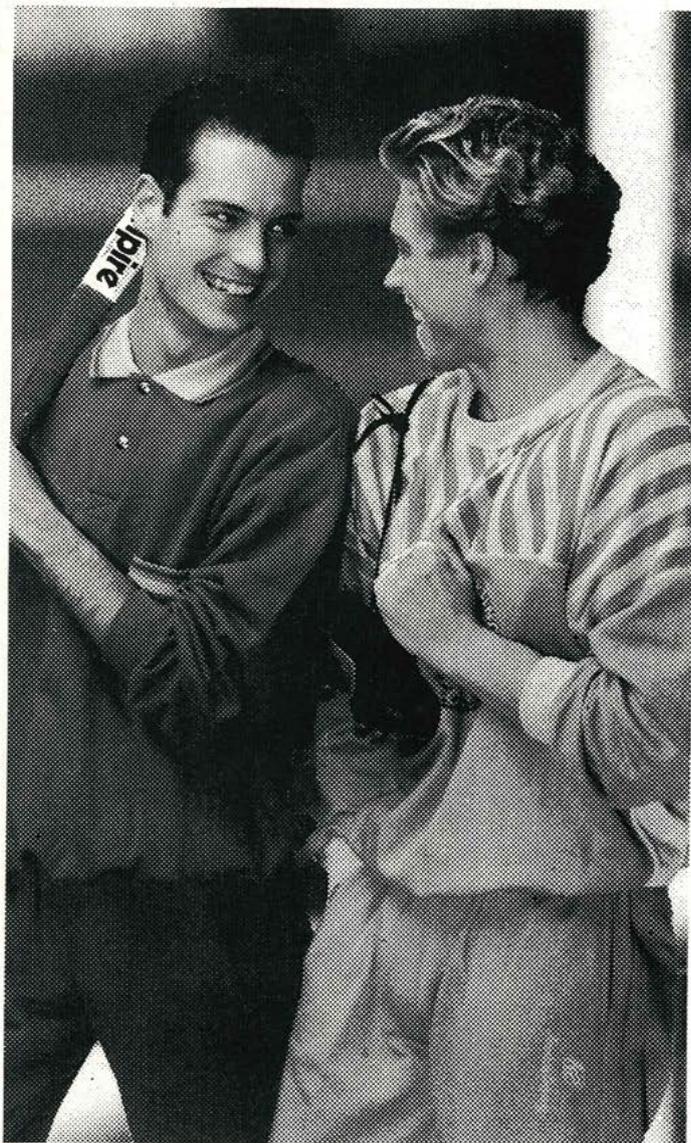
Unser Haus ist durchgehend geöffnet!



BETTEN.....
Scherer

Schmiedstraße 12
 7988 Wangen im Allgäu
 Telefon (07522) 6611

weiß, wie man richtig schläft ...



DER ERFOLG LIEGT IN IHRER HAND

Das Geheimnis vieler Erfolge liegt im beharrlichen Wollen, der zielstrebigem Ausdauer – innerhalb eines leistungsfähigen Teams.

Ein erfolgreiches Team haben Sie bei der Hand:

Für Ihre gewinnbringende Geldanlage.

Für Ihr ganz persönliches Finanzierungsmodell.

Für Ihre Bausparpläne. Und für Ihre persönlichen Versicherungen.

Setzen Sie auf Erfolg mit den Experten der -Finanzgruppe: die Sparkasse im Verbund mit ihrer Südwestdeutschen Landesbank, der Landesbausparkasse und der Sparkassen-Versicherung.


Sparkasse  Landesbank
Landesbausparkasse
Sparkassen-Versicherung